

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 127 (1848)

Artikel: Fuhren Nebenboten, die in St. Gallen ankommen und abgehen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372551>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Führen und Nebenboten, die in St. Gallen ankommen und abgehen.

Altenau: Kommt an und geht ab: Am Samstag.
Einkehr beim goldenen Lamm.
Altstätten: Mittwoch u. Samstag. Beim schwarzen Bären.
Amrischwil: Samstag. Beim weißen Schäfle.
Appenzell: Montag, Donnerstag und Samstag.
Bei der Sonne.
Bischofzell: Mittwoch und Samstag. Beim weißen Schäfle.
Bühl: Täglich. Beim Mandelbaum (Webergäß).
Degersheim: Mittw. u. Samst. Beim Schiff.
Erlen: Samstag. Bei der Traube.
Frauenfeld: Samstag. Beim Rössle.
Gais: Alle Tage außer Donnerstag. Beim untern Scheggen.
Glarus: Dienstag, Donnerstag und Samstag.
Beim Ochsen.
Grub: Mittwoch und Samstag. Beim Tiger.
Heiden: Alle Tage außer Donnerstag. Beim oberen Scheggen.
Herisau: alle Tage. Im Gängle zur Toggenburg.
Hundweil: Mittw. u. Samst. B. unt. Scheggen.
Kehswyl: Samstag. Bei der Traube.
Konstanz und einschlagende Routen: Mittwoch und Samstag. Beim Hecht.
Lichtensteig: Alle Werkstage. Bei Hrn. Tanner zum Landhaus vor dem Hirschenthor.
Marsbach: Samstag. Beim untern Scheggen.
Neckau und diese Route: Dienstag und Freitag.
Bei der Taube.

Oberhöweli: Mittw. u. Samst. Beim Landhaus.
Rappersweil (bis Schwyz und Zug): Mittwoch und Samstag. Beim Landhaus.
Rehetobel: Mittw. u. Samst. B. Schweizerbund.
Neute: Mittwoch und Samstag. Beim Schiff.
Rheineck: Mittwoch u. Samstag. Beim Tempel.
Roggweil: Mittw. u. Samst. B. Schweizerbund.
Schaffhausen: Samstag. Beim Rössle.
Schönengrund (und Peterzell): Mittwoch und Samstag. Bei der Taube.
Schrofen: Samstag. Beim Antlitz.
Schwellbrunn: Mittw. u. Samst. Beim Schiff.
Speicher: Alle Werkstage, mit Ausnahme Dienstags und Freitags. Beim Licht hinter der Taube.
Stein: Montag, Mittw. und Samst. Beim Tiger.
Tägerweilen: Mittwoch. Beim Ochsen.
Teufen: Täglich. Bei Schuhm. Engler (Mustergäß).
Thal: Mittwoch und Samstag. Bei Frau Hochreutiner, Zuckerbeck (Mustergäß).
Trogen: Mittw. u. Samst. Im untern Scheggen.
Ein anderer Fahrbote alle Werkstage. Bei Frau Scheitlin, Knopfmacher (Mustergäß).
Urnäsch: Mittw. u. Samstag. Bei der Taube.
Wald: Montag, Mittw. u. Samst. Beim Tiger.
Waldstatt: Mittwoch u. Samstag. Beim Antlitz.
Weinfelden: Samstag. Beim Löwen.
Werdenberg: Samstag. Bei der Waage.
Wolfsbaden: Mittwoch u. Samstag. In Schobinger's Apotheke.
Wyl: Mittwoch und Samstag. Beim Landhaus.

Von den Finsternissen.

Es finden in diesem Jahre sechs Finsternisse, vier Sonnen- und zwei Mondfinsternisse, statt; es wird jedoch in unserer Gegend nur die erste Mondfinsterniß ganz und die zweite zum Theil sichtbar sein.

Die erste Finsterniß findet am 5. März Mittags an der Sonne statt; sie ist aber nur in den nördlichen Polargegenden sichtbar.

Die zweite, eine hier sichtbare totale Mondfinsterniß, ereignet sich den 19. März und nimmt ihren Anfang Abends um 7 Uhr 53 Minuten. Der Anfang der totalen Verfinsterung ist um 9 Uhr, das Mittel um 9 Uhr 49 Minuten und das Ende der Finsterniß um 11 Uhr 46 Minuten. Die Sichtbarkeit dieser Finsterniß erstreckt sich über Europa, Asien, Afrika und einen Theil Amerika's und Australien's.

Die dritte, eine Sonnenfinsterniß, die sich den 3. April Nachts ereignet, ist nur im südlichen Theile des großen Ozeans sichtbar.

Ebenso ist die vierte, gleichfalls eine Sonnenfinsterniß am 28. August, auch nur in dem südlichen Theile des Ozeans sichtbar.

Die fünfte Finsterniß findet am Monde statt, den 13. Herbstmonat, und beginnt um 5 Uhr 9 Minuten Morgens; das Mittel der totalen Verfinsterung ist um 6 Uhr 56 Minuten, und das Ende der Finsterniß um 8 Uhr 45 Minuten. In Europa und Afrika ist nur der Anfang der Verfinsterung sichtbar; Amerika sieht den ganzen Verlauf. In unserer Gegend geht der Mond etwa eine Viertelstunde nach dem Anfang der Finsterniß unter.

Die sechste ist eine den 27. Herbstmonat im nordöstlichen Europa und einem großen Theil von Asien sichtbare Sonnenfinsterniß.